



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2020/0188

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

23.11.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	30.11.2020	Beratung	öffentlich
Haupt-, Personal- und Beteiligungsausschuss	01.12.2020	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	14.12.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Erhöhung des städtischen Zuschusses an die KSL
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.11.2020

Anlage/n:

0188 - Antrag

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 · 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 · Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 20.11.2020

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen,
Herrn Uwe Richrath
Büro des Rates

Bitte setzen Sie diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten
Finanzausschuss- und die der kommenden Ratssitzung:

Der Rat beauftragt den Kämmerer unserer Stadt, Herrn Stadtdirektor Märtens, in den in Aufstellung befindlichen Haushalt 2021 sowie in die Mittelfristige Finanzplanung für den kulturellen Bereich unserer Stadt - unter Berücksichtigung entsprechender Steigerungs-/ Teuerungsraten - so hohe Mittel einzustellen, dass der finanzielle Standard für den gesamten Kulturbereich - Museum, VHS, Musikschule, Jugendkunstschule, Bibliothek, Konzerte, Theater, Ballett, . . . - von vor zehn Jahren wieder erreicht wird.

Begründung :

Mit großer Freude hat unsere Fraktion die mündlichen und schriftlichen Darlegungen von Herrn Bürgermeister Marewski und seiner Fraktion zum zweifelsfrei extrem darbedenden Kulturbetrieb unserer Stadt zur Kenntnis genommen.

Deshalb beantragen wir hiermit, dass unseren Kulturbereichen zumindest wieder die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden, die ihnen zu Verfügung standen, bevor u.a. die Gütergleisverlegung in der Neuen Bahnstadt Opladen mit den Mitteln aus dem Kulturetat finanziert wurde.

Denn es ist ein blamabler Zustand für unsere Stadt, dass alle kulturelle Bereiche unserer Stadt zu Lasten unserer Bürgerinnen

und Bürger jahrelang deutlich geschrumpft wurden, und u. a. unser herrliches FORUM oftmals tagelang nicht oder kaum genutzt wird.

Alice Werner

Norbert Löffler

Barbara Trampenau

Karl Schweiger


i.A. (Erhard T. Schoofs)